

Lothar Kuhlen

1. Person und akademischer Werdegang

1950	Geboren in Eschwege; seit 1972 verheiratet mit Ingeborg Kuhlen, 1983 und 1987 Geburt der Kinder Nikolas und Till
1968 – 1972	Studium der Rechtswissenschaft an der Johann-Wolfgang-Goethe-Universität in Frankfurt am Main
1973	Erste juristische Staatsprüfung
1973 – 1978	Wissenschaftlicher Bediensteter am Fachbereich Rechtswissenschaft der Universität Frankfurt sowie Studium der Soziologie
1975	Promotion zum Dr. iur., Titel der Dissertation: Typuskonzeptionen in der Rechtstheorie
1978	Diplomprüfung in Soziologie, Titel der Diplomarbeit: Die Objektivität von Rechtsnormen. Zur Kritik des radikalen labeling approach in der Kriminalsoziologie
1978 – 1980	Referendariat in Frankfurt am Main
1980	Zweite Juristische Staatsprüfung
1981 – 1986	Hochschulassistent am Fachbereich Rechtswissenschaft der Universität Frankfurt
1985	Erteilung der Lehrbefugnis für die Fächer Strafrecht, Strafprozessrecht, Rechtstheorie und Rechtssoziologie durch den Fachbereich Rechtswissenschaft der Universität Frankfurt, Titel der Habilitationsschrift: Die Unterscheidung von vorsatz-ausschließendem und nicht-vorsatz-ausschließendem Irrtum
1986	Ernennung zum Professor (C 3) für Strafrecht und Kriminologie an der Fakultät für Rechtswissenschaft der Universität Mannheim
1990	Ruf auf eine Professur für Strafrecht (C 4) an der Universität Hannover
1991 – 2018	Ordinarius für Strafrecht und Kriminologie, Wirtschafts- und Umweltstrafrecht an der Fakultät für Rechtswissenschaft (seit 2005: Fakultät für Rechtswissenschaft und Volkswirtschaftslehre) der Universität Mannheim
1993	Ruf auf ein Ordinariat für Strafrecht in Basel (Nachfolge Günter Stratenwerth)
1994	Ruf auf einen Lehrstuhl für Strafrecht und Kriminalpolitik an der

2008	Universität Frankfurt (Nachfolge Herbert Jäger) Ernennung zum Gastprofessor am Center for Criminal Jurisprudence der Renmin Universität in Beijing/China
2013	Visiting Scholar an der Kansai Universität in Osaka/Japan
2016	Verleihung der Ehrendoktorwürde durch die Universität San Pedro in Chimbote/Peru
2018	Ernennung zum Seniorprofessor an der Universität Mannheim

2. Funktionen in der akademischen Selbstverwaltung

1987 – 1988	Prodekan der Fakultät für Rechtswissenschaft
1988 – 1989	Dekan der Fakultät für Rechtswissenschaft
1998 – 1999	Dekan der Fakultät für Rechtswissenschaft
2001 – 2002	Dekan der Fakultät für Rechtswissenschaft
1991 – 2006	9 Jahre Mitglied des Senats der Universität Mannheim
1991 – 1999	6 Jahre Mitglied des Großen Senats der Universität Mannheim
1992 – 1995	Mitglied der Senatskommission Lehre der Universität Mannheim
2008 – 2012	Mitglied des Forschungsrats der Universität Mannheim
2012 – 2018	Ombudsperson für wissenschaftliches Fehlverhalten an der Universität Mannheim

3. Wissenschaftliche Funktionen

1988 – 1995	Mitherausgeber der Alber-Reihe „Rechts- und Sozialwissen- schaft“
1996 – 2010	Mitdirektor des Instituts für Binnenschiffrechtsrecht der Universität Mannheim
Seit 1997	Mitdirektor des Instituts für Deutsches, Europäisches und Internationales Medizinrecht, Gesundheitsrecht und Bioethik der Universitäten Heidelberg und Mannheim
Seit 2005	Mitherausgeber der Reihe „Studien zum Strafrecht“
Seit 2010	Mitdirektor des Instituts für Transport- und Verkehrsrecht der Universität Mannheim
Seit 2012	Mitglied des Comité Editorial der „Colección Ciencias Penales“ der Universidad de Los Andes, Bogota